

Schlaget ein, ihr Kameraden!
 Wenn zum Krieg die Trommeln laden,
 Strömen freudig wir herbei;
 Denn als König zieht der Ritter
 Nun voraus ins Schlachtgewitter,
 Furchtlos, wie sein Wort, und treu.

Reiters Morgengesang.



(Nach einem schwäbischen Volkslied.)

Morgenroth,
 Leuchtest mir zum frühen Tod?
 Bald wird die Trompete blasen,
 Dann muß ich mein Leben lassen,
 Ich und mancher Kamerad!

Raum gedacht,
 War der Lust ein End gemacht.
 Gestern noch auf stolzen Rossen,
 Heute durch die Brust geschossen,
 Morgen in das kühle Grab!

Ach, wie bald
 Schwindet Schönheit und Gestalt!
 Thust du stolz mit deinen Wangen,
 Die wie Milch und Purpur prangen?
 Ach! die Rosen welken all!